

# Krummnußbaum

## AKTUELL

Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

[www.krummnussbaum.at](http://www.krummnussbaum.at)



Ein frohes Osterfest  
allen Mitbürgerinnen  
und Mitbürgern

wünschen die Gemeindeverwaltung,  
der Gemeinderat, der Gemeindevorstand und  
Ihr Bürgermeister *Bernhard Kandler*

Bürgermeister

## Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer!



Die Gemeinderatswahl 2015 liegt hinter uns.

Von unserer Seite herzlichen Dank für die rege Wahlbeteiligung. Uns beide hat das Ergebnis und das damit uns entgegengebrachte Vertrauen überwältigt.

Es löste in uns ein Gefühl von größter Dankbarkeit aus. Gleichzeitig erfüllt es uns mit Freude und Energie. Es verleiht uns die Kraft, für unser Krummnußbaum mit all seinen Herausforderungen zu arbeiten.

Wir sind stolz, gerade in unserer Gemeinde diese Ämter ausüben zu dürfen. In einer Gemeinde, in der so viele Menschen an einem Strang ziehen, in der in so vielen Handlungsfeldern die Bewohner gemeinsam und aktiv an einer positiven Entwicklung unserer Ortschaft arbeiten. Quer durch alle Bereiche, Kindergarten, Schulen, Feste, Kultur, Siedlungsentwicklung, Ortszentrum, Betriebsansiedlung, Vereine, Generationen,...

---

### Konstituierende Sitzung

Der Gemeinderat hat sich konstituiert. Im Rahmen der am 25. Februar stattfindenden Sitzung wurden wir nach 2010 zum zweiten Mal zu Bürgermeister und Vizebürgermeister der Marktgemeinde Krummnußbaum gewählt. Mit Freude und Dankbarkeit nahmen wir die Wahl durch den Gemeinderat und die damit verbundene Verantwortung für

unsere Gemeinde an. Wir dankten dem Gemeinderat für das Vertrauen und gleichzeitig sprachen wir an ÖVP und SPÖ die Bitte aus, gemeinsam und mit äußerster Anstrengung für unser Krummnußbaum zu arbeiten.

---

### Hochwasserschutz Rath

Das Projekt, das einreichfertig war, kann durch ein negatives geotechnisches Gutachten in der geplanten Form nicht umgesetzt werden. Aktuell wird an einer alternativen Lösung gearbeitet. Ziel ist es, im Sommer das fertige Projekt einzureichen. Damit wäre ein Baubeginn dieses Jahr möglich.

---

### Betriebsgebiet

Für die Firma MinCell wurden bereits Wasser und Abwasser verlegt. Im März und April soll die Straße angelegt werden.

---

### Baugründe Neustift

Von den vier in Neustift aufgeschlossenen Bauparzellen sind zwei noch frei. Bei Interesse an diesen Grundstücken wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Krummnußbaum: 02757 2403; [gemeinde@krummnussbaum.at](mailto:gemeinde@krummnussbaum.at)

## Faschingsumzug

Herzlichen Dank an alle Beteiligten. Den Maskierten, den Faschingsgruppen, den Zuschauern, den Verantwortlichen für die Labstellen, der Feuerwehr, den Gemeindearbeitern und natürlich dem

Dorferneuerungsverein für die Gesamtorganisation und die Übernahme der Verantwortung für einen erfolgreichen Ablauf.

## Neue Mittelschule

Für das Schuljahr 2014/15 freuen wir uns über zahlreiche Anmeldungen. Nach jetzigem Stand rechnen wir mit zwei ersten Klassen.

An dieser Stelle darf ich mich bei der Frau Direktor Ilse Hahn und ihrem Pädagoginnen-Team für ihre tolle Arbeit bedanken. Die gute Arbeit durch das ganze Jahr und vor allem der bestens organisierte Tag der offenen Tür hat zu dieser positiven Entwicklung beigetragen.

## Kindergarten Nachmittagsbetreuung

Seit Mitte Februar kann im Kindergarten auch die Nachmittagsbetreuung in Anspruch genommen werden.

Derzeit gibt es nach der Bedarfserhebung folgende Öffnungszeiten im Kindergarten Krummnußbaum:

Montag: 6.45-14.30 Uhr  
Dienstag: 6.45-17 Uhr  
Mittwoch: 6.45-17 Uhr

Donnerstag: 6.45-14.30 Uhr  
Freitag: 6.45-13 Uhr

## Umwelttag der Gemeinde

Am 11. April findet der **Umwelttag der Gemeinde** statt.

Wir bitten Sie, auch heuer wieder bei dieser landesweiten Aktion mitzumachen, um eine saubere Umwelt für Mensch und Tier zu gewährleisten. Wir freuen uns über Umweltaktionen, wie Flurreinigung, Müllsammlungen, Pflanzungen, Anbringen von Nisthilfen - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Für die Vereine ist dieser Tag wieder eine gute Gelegenheit, die Vereinshäuser von den Spuren des Winters zu befreien.

Müllsäcke, Warnwesten, Handschuhe können gerne vom Gemeindeamt abgeholt werden. Im Anschluss lädt die Gemeinde zu einer Jause im Feuerwehrhaus.

Helfen Sie mit und erfreuen wir uns am Frühlingserwachen in der gepflegten Natur!

**Ein schönes Frühjahr, frohe und gesegnete Ostern  
wünschen Ihnen**

*Bernhard Dornbauer*

*A. Feuergrub*

Wahlergebnis

## Gemeinderatswahl 2015

|                    | 2015 | %       | Mandate | 2010  | Mandate | 2005 | Mandate |
|--------------------|------|---------|---------|-------|---------|------|---------|
| Wahlberechtigte    | 1414 |         |         | 1358  |         | 1219 |         |
| abgegebene Stimmen | 1063 | 75,18 % |         | 1122  |         | 1027 |         |
| ungültig           | 34   |         |         | 33    |         | 12   |         |
| gültig             | 1029 |         |         | 1089  |         | 1015 |         |
| ÖVP                | 739  | 71,82 % | 14      | 715   | 13      | 460  | 9       |
| SPÖ                | 290  | 28,18 % | 5       | 374   | 6       | 356  | 7       |
| Liste Nechwatal    | ---- | -----   | -----   | ----- |         | 199  | 3       |

### Folgende Wahlwerber/innen sind in den Gemeinderat gewählt worden:

ÖVP Mag. (FH) Bernhard Kerndler  
 ÖVP Andrea Eichinger  
 ÖVP Gebhard Faffelberger  
 ÖVP Rudolf Rath  
 ÖVP Carina Rausch, B.A.  
 Maximilian Dovalil  
 ÖVP Alois Graf  
 ÖVP Patricia Kamleitner  
 DI Thomas Waldhans  
 ÖVP Hermann Kloimüller

ÖVP Mag. Claudia Kretzl  
 ÖVP DI Sandra Wagner  
 ÖVP Friedrich Döllner  
 ÖVP Johannes Riesenhuber  
 SPÖ Gerhard Fuchs  
 SPÖ Martin Gutleder  
 SPÖ Eleonore Gutleder  
 SPÖ Melanie Großberger  
 SPÖ Herbert Fuchsel

### Ergebnis der Wahlen anlässlich der Konstituierenden GR-Sitzung vom 25.2.2015

**Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Kerndler, ÖVP**  
(18 von 18 Stimmen)

**Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger, ÖVP**  
(16 von 18 Stimmen)

#### Geschäftsführende Gemeinderäte – Gemeindevorstand:

**Maximilian Dovalil (15)**  
**Gebhard Faffelberger, ÖVP (18)**  
**Rudolf Rath, ÖVP (18)**  
**Carina Rausch, ÖVP (17)**  
**Gerhard Fuchs, SPÖ (14)**

Gemeinderat

## Gemeinderat und Ausschüsse neu



### Besetzung der Ausschüsse gemäß § 30 der NÖ Gemeindeordnung 1973

| Referat/ Ausschuss   | Ausschussmitglieder   |
|--|---|
| Gesundheit, Soziales, Friedhof, Nahversorgung, Tourismus   | <b>Andrea Eichinger</b> , Alois Graf, Patricia Kamleitner, Sandra Wagner, Eleonore Gutleiderer        |
| Infrastruktur, Bauangelegenheiten, Agrarangelegenheiten, Betriebsgebiet, Sicherheit                                      | <b>Gebhard Faffelberger</b> , Alois Graf, Hermann Kloimüller, Rudolf Rath, Gerhard Fuchs              |
| Wohnraum, Reihenhäuser, Betreutes Wohnen, Ortsbild, DEV, Heimatforschung   | <b>Rudolf Rath</b> , Thomas Waldhans, Maximilian Dovalil, Sandra Wagner, Martin Gutleiderer           |
| Gemeinschaft, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Kultur, Musikschule, Veranstaltungen, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit | <b>Carina Rausch</b> , Patricia Kamleitner, Hermann Kloimüller, Friedrich Dölller, Melanie Großberger |
| Ortszentrum, Jugend, Sport, Raumordnung, Siedlungsentwicklungskonzept, Leader, Förderschienen, Partnergemeinde           | <b>Maximilian Dovalil</b> , Sandra Wagner, Thomas Waldhans, Riesenhuber Johannes, Gerhard Fuchs       |
| Jugendgemeinderat  | Maximilian Dovalil  |
| Umwelt und Energie   | <b>Thomas Waldhans</b> , Graf Alois, Sandra Wagner, Herbert Fuchsel                                   |
| Bildungsgemeinderat  | <b>Johannes Riesenhuber</b>   |
| Vertretung Abwasserverband   | <b>Gebhard Faffelberger</b>   |
| Prüfungsausschuss  | <b>Martin Gutleiderer</b> , Hermann Kloimüller, Friedrich Dölller, Thomas Waldhans, Claudia Kretzl    |
| Mittelschulausschuss   | <b>Bernhard Kerndler</b> , Johannes Riesenhuber, Claudia Kretzl, Herbert Fuchsel                      |
| Mobilität, Zivilschutz, Gemeindewohnungen, Rettungswesen   | <b>Gerhard Fuchs</b> , Andrea Eichinger, Rudolf Rath, Claudia Kretzl, Friedrich Dölller               |

## Wir sagen Hallo!

### Katharina Sophie Deinl

Annastift 28

geb. 16.01.2015

Wir gratulieren den Eltern Brigitte und Alexander Deinl



Wir wünschen der neuen Erdenbürgerin alles Gute für die Zukunft!

## Geburtstagsjubiläen



### Hermine Schachenhofer - 85

Neudastraße 7

geb. am 3. Februar 1930

### Franz Zapotocky - 85

Wallenbach 3

geb. am 9. Februar 1930

### Rosina Kliegel - 85

Neudastraße 9

geb. am 23. Februar 1930



## Goldene Hochzeit

Wir gratulieren herzlich

### Elfriede und Anton Hackner

Marktstraße 18

am 30. Jänner 2015

### Josefa und Johann Hackner

Hauptstraße 42

am 20. Februar

Gemeinsame Geburtstags- und Hochzeitsjubiläumsfeier in Maria Steinbründl: Mathilda Hackner (80) und Gatte, die Jubelpaare Elfriede und Anton sowie Josefa und Johann Hackner, Franz Zapotocky (85) mit Gattin. Es gratulierten Bgm. Bernhard Kerndler, Vbgm. Andrea Eichinger und GR Eleonore Gutleiderer

Wir wünschen den JubilarInnen viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

## Master of Science



Wir gratulieren **Herrn Günther Teufl**,

geb. 1988, Laabenweg 1, 3375 Krummnußbaum, welcher den Fachhochschul Masterstudiengang Software Engineering in Hagenberg bestanden hat und nun den akademischen Titel

„Master of Science“ (MSc) führen darf.

Wissen was los ist:

## Alle Veranstaltungen im Überblick

|    |            |   |                               |
|----|------------|---|-------------------------------|
| So | 22.03.2015 | Ostercafé des Singvereins                         | Musikhaus, ab 9.30 Uhr        |
| So | 29.03.2015 | Umstellung auf Sommerzeit                         | Uhren um 1 Stunde vorstellen! |
| Mi | 01.04.2015 | Osterbasteln der SPÖ                              | Volkshaus, 14 Uhr             |
|    | 06.04.2015 | Osternestsuchen der JVP                           | Nussspielplatz, 14-16 Uhr     |
| Sa | 11.04.2015 | Umwelttag der Gemeinde                            | 9-12 Uhr                      |
| Mi | 15.04.2015 | Vortrag KBW: "Bedürfnisse pflegender Angehöriger" | 19 Uhr, Pfarrsaal Golling     |
| Fr | 17.04.2015 | Seniorenwanderung nach Steinbründl                | Kirchenplatz, 10 Uhr          |
| Sa | 18.04.2015 | KJK-Ausflug                                       |                               |
|    | 23.04.2015 | Projektabend NMS                                  | NMS 18 Uhr                    |
| Fr | 01.05.2015 | Maibaum aufstellen                                | Volkshaus, ab 10 Uhr          |
| Sa | 09.05.2015 | Donau Bike Event Nibelungengau                    | Hafen, 9-17 Uhr               |
| So | 10.05.2015 | Muttertag   |                               |
| So | 17.05.2015 | Erstkommunion                                     | Pfarrkirche, 8.30 Uhr         |
| Sa | 23.05.2015 | Pfingstkonzert                                    | Schule, 19.30 Uhr             |
| Fr | 29.05.2015 | Lange Nacht der Kirchen                           | Holzern                       |

## Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst

Die Wochenenddienste beginnen jeweils am Samstag, 7 Uhr und enden am Montag, 7 Uhr.  
Die Feiertagsdienste beginnen am Vorabend des Feiertags um 20 Uhr und enden am darauffolgenden Tag um 7 Uhr.

| Datum       | Arzt                      | Telefon |
|-------------|---------------------------|---------|
| 21.-22.03.. | Dr. Johann Reikersdorfer  | 2420    |
| 28.-29.03.. | Dr. Johann Reikersdorfer  | 2420    |
| 04.-05.04.  | Dr. Gabriela Hammerschmid | 8900    |
| 06.04.      | Dr. Thomas Israiel        | 2840    |
| 11.-12.04.. | Dr. Jakob Rosenthaler     | 2700    |
| 18.-19.04.. | Dr. Johann Reikersdorfer  | 2420    |
| 25.-26.04.  | Dr. Gabriela Hammerschmid | 8900    |
| 01.05.      | Dr. Thomas Israiel        | 2840    |
| 02.-03.05.  | Dr. Jakob Rosenthaler     | 2700    |

**Die Ordination Dr. Jakob Rosenthaler ist wegen Urlaub von 30. März - 6. April 2015 geschlossen.**

## Amtsstundenänderung

In der Karwoche ist das Gemeindeamt nur vormittags von 8.00- 11.30 Uhr geöffnet.  
Es entfallen die Amtsstunden des Bürgermeisters.

Am Karfreitag ist das Gemeindeamt wegen Urlaub geschlossen.



# Angelegenheiten des Bauhofes



## Ortsreinigung / Straßenkehren

In der KW 12 und 13 wird - so es die Witterung zulässt - mit der intensiven Straßenkehrung begonnen.

Ich möchte Sie daher bitten, besonders in dieser Zeit auf Privatgrund zu parken und Gehsteige vor Ihren Liegenschaften zu reinigen um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu gewährleisten.

(Regeneinläufe sind **nicht** für die Ablagerung von Kehrgut vorgesehen, dies verursacht nur Probleme und hohe Kosten die von allen Bürgern getragen werden müssen!)

---

## Baum bzw. Strauchwuchs

Wie Ihnen sicher schon aufgefallen ist, haben Bauhofmitarbeiter, Bäume und Sträucher die Verkehrszeichen u. Lichtpunkte verwachsen haben, frei geschnitten.

Ich ersuche Sie daher dies bei Ihrer Liegenschaft falls notwendig auch durchzuführen.

Rückschnitt: bis auf Grundgrenze und eine Höhe von 4,5m Meter.

Da gelegentlich Beschwerden vom GvU bezüglich Verwuchs an die Gemeinde gerichtet werden, ersuche ich Sie, dies so rasch als möglich durchzuführen.

Sollte Ihnen dies aus bestimmten Gründen nicht möglich sein, kann dies auch vom Bauhof gegen Bezahlung durchgeführt werden.

In diesem Fall ersuche ich Sie, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

---

## Verkehrszeichen

Als Bauhofleiter möchte ich Sie darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen, die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden auch ihrer Bestimmung gerecht anerkannt werden.

Christian Wippel  
Bauhofleiter

---

## Fundgegenstände



Folgende Fundgegenstände sind am Gemeindeamt abzuholen:

Schlüssel (siehe Foto), Helm samt Schibrille (am Schitag im Bus verblieben)

# Trinkwasseruntersuchung



Die NUA-Umweltanalytik hat am 2. Jänner 2015 das Trinkwasser in Krummnußbaum geprüft. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass das Wasser in Krummnußbaum als ziemlich hart einzustufen ist. Aufgrund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser der Aufbereitungsanlage Gollingerweg (Sohldrainage) zum Zeitpunkt der Untersuchung den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Aufgrund einer geringfügigen Erhöhung des Grenzwertes (derzeit 0,1µg/l) für Desethyl-Desisopropyl-Atrazin muss das Trinkwasser der Steinbründlquellen I und III vierteljährlich untersucht werden. Als Obergrenze wurde ein Parameterwert von 0,5µg/l für einen Zeitraum von 3 Jahren festgelegt.

Die Marktgemeinde ist zur Zeit auf der Suche nach einem neuen Wasserspender. Zwei Brunnenstandorte stehen zur Auswahl. Mit dem Bau des neuen Trinkwasserbrunnens soll noch heuer begonnen werden.

|                                    | WVA Aufbereitungs-<br>anlage Gollingerweg | Steinbründl-<br>Quelle 1 | Steinbründl-<br>Quelle 3 |
|------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| ph-Wert                            | 8,3                                       | 7,3                      | 7,2                      |
| Gesamthärte in °dH                 | 14,5                                      | 13,6                     | 16,8                     |
| Carbonathärte in °dH               | 12,3                                      | 11,4                     | 14,0                     |
| Nitrat als NO <sup>3</sup> in mg/l | 1,6                                       | 35                       | 46                       |
| Nitrit als NO <sup>2</sup> in mg/l | 0,005                                     | < 0,008                  | <0,008                   |
| Kalium in mg/l                     | 2,6                                       | < 1,0                    | < 1                      |
| Calcium in mg/l                    | 69  | 68                       | 83                       |
| Magnesium in mg/l                  | 21  | 18                       | 22                       |
| Natrium in mg/l                    | 7,9                                       | 4,8                      | 4,9                      |
| Chlorid in mg/l                    | 16  | 9,6                      | 12                       |
| Sulfat in mg/l                     | 52  | 32                       | 33                       |
| Atrazin µg/l                       | < 0,025                                   | < 0,05                   | < 0,05                   |
| Desethylatrazin in µg/l            | < 0,025                                   | 0,112                    | 0,164                    |
| Desisopropylatrazin in µg/l        | < 0,025                                   | <0,0250                  | <0,0250                  |
| Desphenyl-Chloridazon              | 0,418                                     | 0,082                    | 0,149                    |

Die Wasseraufbereitungsanlage Gollingerweg versorgt den Ortskern Krummnußbaum, die Steinbründlquellen 1 und 3 versorgen die Ortsteile Annastift, Neustift, Holzern, Bereich Gollingerweg, Wallenbach und Diedersdorf mit Trinkwasser.

## Kanal

Aus aktuellem Anlass erinnern wir daran, dass Zementschlämme, Mörtelreste, Bauschutt, Zement.... nicht in die Kanalisation abgelaufen lassen werden dürfen! (z.B. beim Mischmaschinenreinigen).

Vorgenannte Stoffe verursachen in der Kanalisation Querschnittsverengungen und Verstopfungen. Bauschutt, Zement und Mörtelreste in den Bauschutt-Container oder auf geeignete Deponien abführen. Es ist schon vorgekommen, dass einzelne Kanalstränge regelrecht "zubetoniert" waren. Diese mussten unter hohen Kosten mit besonderem Maschineneinsatz von Beton- und Mörtelresten gereinigt werden.

# Faschingstreiben am Faschingsamstag in unserer Gemeinde



## ERGEBNIS - Einzelmasken

| Platz | Maske                                   | Person(en)  | Teiln. |
|-------|---|---|--------|
| 1.    | „Transformer“                           | Peham, Schadner, Schadner, Bohnet                     | 4      |
| 2.    | „Nussprinzessin und Nussprinz“          | Laura Dick und Dominik Howanietz                      | 2      |
| 3.    | „Thomas Gottschalk und seine Goldbären“ | Fuchs Martina + Fuchs Gerhard + Kinder                | 4      |
| 4.    | „Vierlinge“                             | Schadner, Kemsis, Sitz, Hell                          | 4      |
| 5.    | „Uhu's“                                 | Natascha und Ursula Stöckinger                        | 2      |
| 6.    | „Harlekin“                              | Lederbauer Margarete, Gratzler Gitti, Leopoldine Lamo | 4      |
| 7.    | „Baywatch“                              | Zulechner, Bohnet                                     | 2      |
| 8.    | „Zahnfee“                               | Geyer   | 2      |
| 9.    | „Almdudler-Trachtenpäpchen“             | Marion Reitler und Brigitte Pock, Pöchlarn            | 2      |
| 10.   | „Katzenfamilie“                         | Geyerlechner  | 3      |
| 11.   | „Krummnußbaumer Regional-TV“            | Franz Kruppi und Johann Reiterer                      | 2      |
| 12.   | „Super Mario“                           | Huber, Steiner, Brandstätter                          | 4      |
| 13.   | „Mario + Luigi“                         | Peham Michael + Fahmberger Petra                      | 4      |
| 14.   | „Fußballfan“                            | Elfriede Huber  | 1      |
| 15.   | „Kleiner roter Traktor“                 | Gruberbauer, Faffelberger                             | 4      |
| 16.   | „Holzradl“                              | Hr. Parzer  | 1      |
| 17.   | „Frischlufcityworkout“                  | Stöckl  | 3      |
| 18.   | „Jägermeister“                          | Wöss  | 2      |
| 19.   | „Elbin u. Waldläufer“                   | Lülik   | 2      |
| 20.   | „Krummnußbaumer Nusslikör“              | Fr. Kranzl  | 1      |



## ERGEBNIS - Gruppen

| Platz | Maske                            | Gruppe / Person   | Teilnanzahl |
|-------|----------------------------------|---|-------------|
| 1.    | „JagdkommandoGolling“            | Feuerwehr Golling   | 15          |
| 2.    | „Räuber und Gendarm“             | Kerndler, Ehweiner, Eneagl, Kamietner   | 25          |
| 3.    | „Echt Scha(r)f“                  | Sportverein - SVK   | 17          |
| 4.    | „Santa Cläuse“                   | Kirchchor   | 15          |
| 5.    | „Basketballer“                   | KJK   | 20          |
| 6.    | „NSA“ (Neustift-Security-Agency) | Neustifter - Nina Schmolli  | 20          |
| 7.    | „Ninja-Tempel“                   | Schadenhofer, Prochazka, Scheer, Döller, Mayer  | 24          |
| 8.    | „Nusslikör“                      | Singverein  | 16          |
| 9.    | „Gondel“                         | Fuxberger, Haslauer, Niederwimmer   | 7           |
| 10.   | „Untote mit Stil“                | Riesenhuber Johannes m. Freunde   | 11          |
| 10.   | „M und M's“                      | Mayer, Gullederer, Stadler, Schwarz, Üblacker   | 5           |
| 12.   | „40 balls of green“              | Meisinger-Reisinger, Meisinger, Fraiss, Reisinger, Eibensteiner, Döller, Frauendienst, Waichhofer, Kinder | 20          |
| 13.   | „GSG“ - Zug                      | Gleiss, Schönbrichler, Gruber   | 11          |
| 14.   | „Pinguine“                       | Schadner Michael u. Freunde   | 6           |
| 14.   | „Nussbierpantscher“              | Wabnig u. Buder   | 12          |
| 16.   | „Waldfeen und Elfen“             | Schindele, Schwarz, Huber, Zednik   | 8           |
| 17.   | „Traum-Schiff“                   | Fam. Rosenthaler und Freunde  | 11          |
| 18.   | „Tennis Old-Stars“               | TCK   | 8           |
| 19.   | „New Kids“                       | K. & K. Gang  | 11          |
| 20.   | „Weltfrieden“                    | Fasching, Riesenhuber, Freunde  | 6           |
| 20.   | „Harlekin“                       | Fan-Club SVK  | 8           |

Viele hundert Faschingsliebhaber besuchten am Faschingsamstag den Umzug in Krummnußbaum. Insgesamt 20 Einzelmasken und Kleingruppen sowie 20 große Gruppen waren zur Bewertung angemeldet, beim Umzug waren aber noch viel mehr lustige und verrückte Kostüme zu bestaunen.

Der von der Dorferneuerung organisierte Faschingsumzug, erfreut sich schon jahrelang großer Beliebtheit und gehört - wie auch das Nussfest - zu den absoluten Veranstaltungs-Highlights in Krummnußbaum. Kein Wunder also, dass auch im Fasching das Nussthema im Vordergrund stand: Gesichtet wurden "Nussbierpantscher", lebende Nusslikörflaschen, Nussräuber und auch ein Nussprinzenpaar.

Die vielen Einzelmasken und Gruppen wurden von den Zuschauern bewertet. Die Reihungen sehen Sie in den Bewertungslisten. **Zahlreiche Fotos finden Sie auf [www.krummnussbaum.at](http://www.krummnussbaum.at) in der Fotogalerie.**



## Einige Eindrücke vom Faschingsumzug 2015



Bürgerservice

# Neue Werbemittel für den Nibelungengau

Die ARGE Nibelungengau hat in Kooperation mit der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH zwei neue Werbemittel für den Nibelungengau herausgebracht:



- Der neue Reiseführer Nibelungengau fasst das Beste der Region thematisch & kompakt zusammen. Die 10 Nibelungengau Gemeinden präsentieren sich und ihre Highlights, sowie Veranstaltungstipps und Sehenswürdigkeiten entlang der Donau.

- Die Entdeckerkarte Nibelungengau stellt das breite Freizeitangebot und die zahlreichen Ausflugsmöglichkeiten der Region dar - vom Schloss und der Ausstellungen bis hin zum Badeplatz – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

**Beide Werbemittel sind am Gemeindeamt kostenlos erhältlich!**

Erleben und Spüren Sie das „Lebensgefühl Donau“ im Nibelungengau - ein Paradies voller Überraschungen - ideal für Entdecker, Ruhesuchende und Familien. Die Entdeckerkarte sowie der Reiseführer Nibelungengau können ab sofort bei den 10 Nibelungengau Gemeinden oder im Online-Prospektshop auf [www.nibelungengau.at](http://www.nibelungengau.at) angefordert werden.

Um nach der Winterzeit wieder „in Schwung“ zu kommen empfehlen wir die 8 Etappen vom Weitwanderweg Nibelungengau. Egal, ob man es lieber gemächlich angeht oder über ausreichend Kondition verfügt, hier findet sich für jeden Anspruch die passende Route. Zusätzlich ergänzen 34 Rundstrecken das Angebot in der Region und laden zum Nordic Walking oder zu gemütlichen Familienwanderungen ein. Detaillierte Routenbeschreibungen und die GPS-Tracks der Etappen stehen kostenlos zum Download auf [www.nibelungengau.at](http://www.nibelungengau.at) zur Verfügung. Zur einfachen und bequemen Planung der Touren eignet sich auch die Wachau-Nibelungengau-Kremstal App.



## VORSORGEaktiv

PROGRAMM ZUR NACHHALTIGEN LEBENSSTILÄNDERUNG

Sie wollen Ihren Lebensstil nachhaltig verändern? Wir haben genau das richtige Angebot für Sie!

Das Programm »VORSORGEaktiv« unterstützt Sie bis zu neun Monate dabei, Ihre Lebensgewohnheiten in den Bereichen **Bewegung, Ernährung** und **Mentale Gesundheit** positiv zu verändern.

Die Teilnahme ist für alle NiederösterreicherInnen über 18 Jahre im Anschluss an die Vorsorgeuntersuchung und auf Empfehlung des Arztes möglich. Kurskosten für das gesamte Programm: **€ 99,-** (+ Kaution € 100,-)

[www.noetutgut.at](http://www.noetutgut.at)



**IHR KONTAKT IM BEZIRK**



**Gerhard Rötzer**  
0664/9256592  
Gerhard.Roetzer@noetutgut.at

### Schnupperkurse „Pilates“ und „Piloxing®“

[www.noegkk.at](http://www.noegkk.at)

15. April 2015, 16:30 und 18:30 Uhr  
Turnsaal der NMS Krummnussbaum  
3375 Krummnussbaum, Rathausstraße 10



#### Schnupperkurs mit Trainer Ing. Gerdtschi Laister

##### 16:30 Uhr „Pilates“

I Verbesserte Haltung und Stabilität | Stärkung der Bauch- und Rückenmuskulatur | Verbessert die eigene Körperwahrnehmung

##### 18:30 Uhr „Piloxing®“

I Kombiniert Boxen, stehendes Pilates und Tanzen | Fördert Muskelaufbau und verbesserte Haltung | Maximale Kalorienverbrennung

Bitte in Sportkleidung kommen!

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 050 899-1254

Eintritt frei!

Krummnussbaum

**NOGKK**  
NÖ Gebietskrankenkasse  
Wir versorgen Sie!

**Niederösterreichischer Zivilschutzverband****Ihr Zivilschutzbeauftragter**

3430 Tulln/Donau  
Langenlebarner Straße 106  
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13  
E-Mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)  
Web: [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

Name: Franz Zehetgruber

Tel: 0699/14240315

E-Mail: [leozechetgruber@A1.net](mailto:leozechetgruber@A1.net)

Sehr geschätzte GemeindebürgerInnen!

Ein altes aber nach wie vor immer noch aktuelles Thema BEVORRATUNG :

DENK DARAN..... SCHAFF VORRAT AN!

**ZIVILSCHUTZ  
INFO**





**Warum?**

- ◇ Wenn man bei Erkrankung vorübergehend außerstande ist einzukaufen.
- ◇ Wenn es die Witterung nicht zulässt.
- ◇ Wenn durch Katastrophen das Einkaufen nicht möglich ist.
- ◇ Weil Krisen nie auszuschließen sind.

**Was?**

Lebensmittel, Wasser, Medikamente, Hygieneartikel, Ersatzbeleuchtung, prov. Kochgelegenheit, Heizmaterial

**Wie viel?**

für zwei Wochen



Das Bestreben, Vorräte anzulegen, geht schon in die Urzeit zurück und war eine Überlebensfrage. Heute verleiten die übervollen Regale in den Geschäften zu der Meinung, Bevorratung sei nicht mehr notwendig.

**Aber...**

Schneekatastrophen, Hochwasser, Erdbeben usw. können uns bedrohen.

Gegen die Natur sind wir machtlos.  
Ihren Gefahren können wir begegnen!

Unser hochtechnisiertes Zeitalter birgt weitere Gefahren:

- ◇ Chemiekatastrophen, Radioaktive Verstrahlung.

All das kann Leben und Gesundheit bedrohen und Versorgungsgüter mit sich bringen.

Wenn die Gefahr erst vor Dir steht,  
ist es meistens schon zu spät!



Wer vorsorgt  
ist Herr des Tages.  
(Goethe)

**Vorrat ist kein Luxus**

top technology | **RATH**  
creates confidence

Wir stellen ein

# Produktionsschlosser/in

**Interessiert?** Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf mit Foto und Zeugniskopien.

AUG. RATH JUN. GMBH, Hafnerstraße 3, 3375 Krummnußbaum, E-mail: [brigitte.seiberl@rath-group.com](mailto:brigitte.seiberl@rath-group.com)



Mitteilung der Pfarre Krummnußbaum

## Änderungen in der Pfarrleitung

So wie schon in der Kirche möchten wir auch über den Weg der Gemeindezeitung über die Änderungen in der Pfarrleitung informieren.

Um eine weitgehende Entlastung unseres Herrn Pfarrers Leopold Pitzl, die aus gesundheitlichen Gründen notwendig ist, zu gewährleisten, wurde mit Wirkung 1. Februar 2015 Herr Mag. Franz Saffertmüller von der Diözese St. Pölten zum Pfarrassistenten in Krummnußbaum und Golling bestellt.

Nach einem mehrmonatigen Gesprächs- und Entscheidungsprozess, in dem Herr Saffertmüller vom Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat einstimmig das Vertrauen ausgesprochen wurde, wird Herr Saffertmüller durch die Beauftragung der Diözese zum geschäftsführenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrates der Pfarren Krummnußbaum und Golling.

Mit dieser zwischen der Diözesanleitung und Herrn Saffertmüller vertraglich geregelten Bestellung ist Herr Saffertmüller daher zusätzlich zu den bisherigen Aufgaben (Ministranten, Familienmessen, Firmvorbereitung ....) auch für alle administrativen, organisatorischen, finanziellen und rechtlichen Belange der Pfarren Krummnußbaum und Golling zeichnungsberechtigt und letztverantwortlich.

Um diese neue Aufgabe bestmöglich bewältigen zu können, steht Hr. Saffertmüller in jeder Pfarre zusätzlich zu Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat ein ehrenamtliches Pfarrteam zur Seite, mit dem er eng zusammenarbeitet und das ihn in der Pfarrleitung unterstützt.

Wir hoffen und bemühen uns sehr, dass durch diese Rahmenbedingungen die Seelsorge und das Pfarrleben bestmöglich gefördert und gut fortgeführt werden können!

Herr Pfarrer Mag. Leopold Pitzl bleibt Pfarrer für die Pfarren Krummnußbaum und Golling und wird weiterhin alle Taufen, und - je nach gesundheitlichen Möglichkeiten - Sonntagsgottesdienste und Begräbnisse in beiden Pfarren feiern. Bei Begräbnissen wird Hr. Pfarrer Pitzl von Hr. Saffertmüller unterstützt, der ohnehin schon seit einigen Jahren die bischöfliche Beauftragung für die Begräbnisleitung hat. Einmal im Monat ist eine sonntägliche Wortgottesfeier geplant.

Bei dringenden seelsorglichen Anliegen (z.B. Todesfall) und für Taufen bitten wir Sie, sich gleich direkt an Herrn Pfarrer Pitzl zu wenden (Tel.: 0676 / 8266 33 198).

Wenn Herr Pitzl nicht erreichbar ist, oder bei organisatorischen Fragen rufen Sie während der Kanzleistunden im Pfarramt an (MI 8:00 – 10:00 und FR 9:00 – 11:00 Tel.: 02757/2539) oder wenden sich an Herrn Saffertmüller (Tel.: 0676 / 8266 34 124).

Weitere Kontaktmöglichkeiten und die Gottesdienstordnung finden Sie auch auf der Homepage der Pfarre Krummnußbaum: <http://pfarre.kirche.at/krummnussbaum>.

**Mit der Bitte um weitere gute Zusammenarbeit und Mithilfe grüßen**

*Franz Saffertmüller*

(Pfarrassistent)

*Leopold Pitzl*

(Pfarrer)

## Einladung zur Mitfeier der Karwochen- und Osterliturgie

|                |              |                |   |
|----------------|--------------|----------------|---|
| Donnerstag     | 26.3.        | 18:00          | Bußgottesdienst, anschließend Beichtgelegenheit   |
| <u>Sonntag</u> | <u>29.3.</u> | <b>19:00!</b>  | <b><u>Palmsonntag</u></b> – Beginn der Sommerzeit!<br>Palmweihe beim Feuerwehrhaus, Palmprozession u. Hl. Messe |
| Donnerstag     | 2.4.         | 19:00          | <b><u>Gründonnerstag</u></b><br>Feier vom Letzten Abendmahl   |
| Freitag        | 3.4.         | 15:00<br>19:00 | <b><u>Karfreitag</u></b><br>Kinderkreuzweg<br>Karfreitagsliturgie in Golling                                    |
| Samstag        | 4.4.         | 19:00          | <b><u>Osternachtfeier</u></b><br>Anschließend Speisensegnung, Lichterprozession u. Agape                        |
| <u>Sonntag</u> | <u>5.4.</u>  | <b>19:00!</b>  | <b><u>Ostersonntag</u></b><br>Festgottesdienst  |
| Montag         | 6.4.         | <b>19:00!</b>  | <b><u>Ostermontag</u></b><br>Hl. Messe  |



**Der Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat,  
Pfarrer Leopold Pitzl und Pfarrassistent Franz Saffertmüller  
wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest!**

Haus der Geborgenheit

## Vernetzungstreffen in Krummnußbaum



vlnr: Thomas Karolyi, Beatrix Höller (PSGZ Mödling), Christiane Leuthner (Haus Ikara ,Tulln), Maria Auer (ARGE SDM), Daniela Schlögl (Haus Ikara, Tulln), Renate Reisner (Verein Morgenstern), Renate Lettner (psyworks), Michael Adensamer (ARGE SDM), Beate Jandl (psywork), Antonia Leitner-Dröschner, Günter Hruska (Kolping Baden)

Wir sind nicht allein in Niederösterreich, was die Versorgung psychisch beeinträchtigter Personen betrifft. Die ARGE Sozialdienst Mostviertel (ARGE SDM) hat zwar einen wichtigen Stellenwert in Niederösterreich, ist aber weder größter noch kleinster Anbieter von Betreuungsplätzen für Menschen mit psychischer Erkrankung. Aber wir bemühen uns um gute Vernetzung mit den anderen Anbietern.

Das Vernetzungstreffen am 24. Februar war von einer freundschaftlichen Atmosphäre – man kennt einander recht gut – und intensiver Diskussion gemeinsamer Probleme geprägt.

**Zur Erinnerung: Am 26. Juni 2015 um 18h beginnt in unserem Hof (Hauptstr. 26) das alljährliche Fest: Jazz im Hof.**



Neue Mittelschule

## Berichte der Neuen Mittelschule

### englisch olympics 2015



On February 23rd the 9th English Olympics took place at the NMS Persenbeug. Altogether 13 teams participated in this contest.

The NNÖMS Krummnußbaum was represented by Sophie Zapotocky, Sandra Krstic, Robert Haider and Lukas Böhm.

They were accompanied by their English teacher Mr Franz Schachinger.

### Faschingdienstag 2015



Das Ende des Faschings wird in unserer Schule besonders gefeiert. Jede Klasse überlegt sich, unterstützt durch den Klassenvorstand, ein originelles Thema.

Dazu wird eine Verkleidung entworfen und zu einem passenden Musikstück Darbietung einstudiert, die vor einer Jury präsentiert wird. In diesem Jahr verkleideten sich die Schüler der 1a als Schlümpfe, die 2a nahm am Song Contest teil, die 3a wählte das Motto „Es lebe der Sport“ und die 4a waren „Tanzfreudige Pinguine“.

Den ersten Preis – eine Pizza für die ganze Klasse - nahm, wie in den Jahren davor, die 4a-Klasse in Anspruch. Die Zutaten werden von der Schule zur Verfügung gestellt, die Klasse darf gemeinsam in der Schulküche die Pizza selbst zubereiten.

### Frag - Jimmy



Im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichtes besuchten zwei Referentinnen am 9.2.2015 die 3. und 4. Klasse der NNÖMS, um die Homepage der Wirtschaftskammer „www.frag-jimmy.at“ und die Lehrlingsausbildung der Firma Haubenberger vorzustellen.

Auf der Homepage der WKÖ werden 200 Lehrberufe mit entsprechenden Berufsbeispielen vorgestellt. Bei der Präsentation wurden einige Schüler mittels „Schnellcheck“ auf ihre beruflichen Eignungen getestet.

Frau Regina Günther von „Habis“ informierte über die vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten in ihrer Firma und warb für die vielen Lehrberufe, die man bei „Habis“ erlernen kann. Interessant war auch ihr Bericht über die „Lehre mit Matura“ - ein Modell, das von immer mehr Jugendlichen in Anspruch genommen wird. Realbegegnungen mit Unternehmern und Unternehmerinnen bieten eine gute Grundlage für die weitere Arbeit im Berufsorientierungsunterricht. Gerne laden wir daher Personen ein, die ihren Beruf bzw. ihr Unternehmen den Schülern vorstellen wollen.

## Schitag "ski4free"



Am 23.02.2015 nahmen 45 Schüler und Schülerinnen am Skitag in Lackenhof, organisiert von Fr. Dipl. Päd. Ingeborg Stummer, teil.

Die Teilnehmer wurden von Ski- und SnowboardlehrerInnen aus Lackenhof je nach ihrem Können unterrichtet. Die Ausrüstung stellte die Organisation „ski4free“ zur Verfügung.

Bei traumhaftem Winterwetter wurde mit viel Spass fleißig geübt, sodass die Schüler für den Skikurs in einer Woche gut vorbereitet sind.

## Outdoor



Am 16.2.2015 konnten die Schüler und Schülerinnen der 2a gemeinsam mit Kindern der 4. Klasse Volksschule unter Anleitung des Outdoortrainers Fritz Nachförg einen spannenden Vormittag verbringen.

Unter anderem mussten sie Vertrauen beweisen, indem sie einen Hindernisparcours mit verbundenen Augen bewältigten.

## Zwei spannende Geschichtestunden



Zwei spannende Geschichtsstunden bereitete der Zeitzeuge, Hr. Franz Zapotocky, den Schülern und Schülerinnen der 4. Klasse NMS am 9. März. Geboren 1930, erlebte er die schwierige Zeit vor und während des 2. Weltkrieges.

Er erzählte viele berührende Erlebnisse aus seiner Kindheit, von der Verhaftung des Vaters bis zu den Bombenangriffen, die er in einem Luftschutzkeller in Wien miterlebte und brachte auch Anschauungsmaterial mit. Darunter befand sich sogar ein Brief seines Vaters aus dem KZ Dachau.

Herzlichen Dank für die äußerst interessanten Ausführungen, die den Schülern und Schülerinnen lange in Erinnerung bleiben werden.

Volksschule

## Berichte der Volksschule



### 2 Flötenklassen in unserer Volksschule



Seit Schulbeginn setzt unsere Volksschule mit dem Führen von zwei Flötenklassen einen Schwerpunkt im musikalischen Bereich.

Die 2. und die 3. Klasse erlernen im Rahmen des Musikunterrichtes das Flötenspiel.

Die Schüler werden dabei von Herrn **Bernhard Thain** aus der Musikschule Pöchlarn betreut.

Das Musizieren miteinander und auch die Rhythmikerziehung sollen dazu beitragen, die Kreativität und auch die soziale Kompetenz so früh wie möglich zu fördern. Außerdem lernen die Kinder auf eine altersgerechte Weise die allgemeinen musikalischen Grundbegriffe. In den Flötenklassen vertieft das gemeinsame Musizieren nicht nur die Kenntnisse in der Musik, sondern begünstigt auch die Konzentration, die Teamfähigkeit und die emotionale Stabilität. Vor allem aber macht es den Kindern ganz viel Spaß!

### Schwimmvormittag der 4. Klasse

Da das Schwimmen ein Teil des Sportunterrichtes ist, sollten alle Kinder die Möglichkeit erhalten, Bewegungserfahrungen im Wasser zu sammeln und sofern nötig, das Schwimmen zu erlernen.

Deshalb fuhr die 4. Klasse mit den Lehrerinnen Christine Ellinger und Regina Steiner an einem Vormittag in das Hallenbad nach Ybbs. Das Verbessern des Schwimmkönnens, Spiele und Bewegung im Wasser waren die Schwerpunkte. Alle hatten großen Spaß und freuen sich schon auf den nächsten Schwimmvormittag!



### Lesekino

In der 3. Februarwoche veranstalteten die Lehrerinnen der VS für alle Schulkinder ein sogenanntes Lesekino.

Dabei konnten die Buben und Mädchen unter 5 verschiedenen Büchern eines auswählen und dafür eine Eintrittskarte lösen. Jeden Tag wurde ab acht Uhr von den Lehrerinnen in den entsprechen-

den Klassen vorgelesen. Nach etwa 20 Minuten war dann das Vergnügen vorbei. Mit Spannung warteten daher die Kinder schon auf die Fortsetzung am nächsten Tag!

Diese Aktion war sehr erfolgreich und wird sicherlich wiederholt!

## Elternverein der Volksschule

DER FRÜHLING  
IST DAI



*Begrüßt mit uns gemeinsam den bunten Frühling*

**am 25. April 2015  
in und vor dem Bauhof Krummnußbaum  
von 10 bis 14 Uhr**

**Es wird: gebastelt, getöpfert, gehämmert, gemalt  
Besuchen Sie auch die Handwerkskunst-Ausstellung,  
bei der Sie schöne Artikel erwerben können**

**Für das leibliche Wohl ist mit frischen bunten Burgern und Pommes ebenfalls gesorgt!**

*Auf Euer Kommen freut sich der Elternverein der VS Krummnußbaum*



**kbw**  
katholisches  
bildungswerk  
golling  
krummnußbaum

## Bedürfnisse pflegender Angehöriger

*Pflegende Angehörige geben ihre Erfahrungen weiter*

Vortrag, Filmvorführung und Diskussion

**FH-Prof. DSA Mag. (FH) PhDr. Christoph REDELSTEINER, MSc**

Mittwoch **15. April 2015** 19 Uhr

*Pfarrsaal Golling, Hauptstraße 8, 3381 Golling*

Info **0681 209 00 372** DI Martin Daxbacher, MBA  
Teilnahmebeitrag **EUR 7,-**

Bitte wenden!

Kleinregion

## Schitag zur Tauplitzalm

Am Samstag, 21. Februar 2015 nahmen rund 80 Personen aus den vier Gemeinden Erlauf, Golling, Krummnußbaum und Pöchlarn am traditionellen Schitag der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungental teil.

Dieses Jahr ging es erstmals auf die Tauplitzalm. Bei Bilderbuchwetter konnten die Ski- und Snowboardfahrer, aber auch die Spaziergänger einen schönen Tag verbringen.



## Gesunde Gemeinde



Am 24. Februar referierte Dr. Jakob Rosenthaler über "Patientenverfügung - Wozu? - Wer entscheidet, wenn ich selbst nicht mehr dazu in der Lage bin?"



Bildtext: vlnr.: Veronika Riesenhuber, Dr. Jakob Rosenthaler, Vbgm. Andrea Eichinger, GR Friedrich Döllner, Birgit Kerndler

Diese Thematik löste einen regelrechten Ansturm auf das Gasthaus Nusserl in Krummnußbaum aus.

Einige hundert Personen besuchten den Vortrag und informierten sich. Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger bedankte sich herzlich bei Dr. Jakob Rosenthaler für die Aufklärung zum Thema!

Er hat sich aufgrund des überaus großen Interesses spontan bereit erklärt, den Vortrag in absehbarer Zeit noch einmal anzubieten.

Mit einer Patientenverfügung wird eine bestimmte medizinische Behandlung vorweg abgelehnt. Diese Erklärung soll für den Fall gelten, dass sich der Patient nicht mehr wirksam äußern kann. Sei es, weil er nicht mehr reden und auch sonst nicht mehr kommunizieren kann, sei es, weil er nicht mehr über die notwendigen geistigen Fähigkeiten verfügt. Man unterscheidet zwischen beachtlicher und verbindlicher Patientenverfügung.

In jedem Fall handelt es sich um eine schriftliche Willenserklärung, im Fall einer an sich zum Tod führenden Erkrankung, Verletzung oder Bewusstlosigkeit auf künstliche lebensverlängernde Maßnahmen zu verzichten. Eine Patientenverfügung verliert ihre Wirksamkeit, wenn sie nicht frei oder ernstlich zustande gekommen ist, wenn ihr Inhalt strafrechtlich nicht zulässig ist und insbesondere dann, wenn sich der Stand der Medizin im Vergleich zum Inhalt der Patientenverfügung wesentlich geändert hat. Jedenfalls kann die Patientenverfügung jederzeit von der Patientin/dem Patienten selbst höchstpersönlich widerrufen werden.

## Wege zur Gelassenheit



So lautete der Titel des Vortrages von Univ.-Prof. Rotraud Perner in der Gesunden Gemeinde Erlauf. Mehr als 100 Interessierte waren ins Gasthaus Mostlandl gekommen.

Rund zwei Stunden lang konnte man den Worten der über die Grenzen Österreichs weitaus bekannten Psychotherapeutin gespannt zuhören.

Sie verpackte Lebensregeln in Humor und zeigte anhand von vielen Beispielen Wege auf, wie man in bestimmten Situationen gelassen bleibt und somit seiner eigenen seelischen Gesundheit etwas Gutes tut!

Am Bild: Univ. Prof. Dr. Rotraud Perner, AK-Leiterin Magdalena Köck (Erlauf), Andrea Eichinger, Mag. Silvia Heisler

## Ferienbetreuung für Kinder von 3-10 Jahren.

### Kinderferienbetreuung

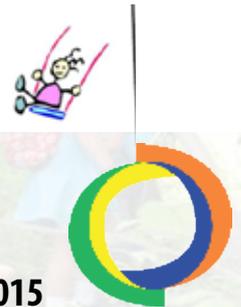
Die Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau bietet auch in den Sommerferien 2015 wieder eine organisierte Kinderbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder im Alter von 3-10 Jahren an.

Dies wird in Kooperation mit dem niederösterreichischen Hilfswerk möglich gemacht. Besonders für berufstätige Eltern, aber auch als Abwechslung für zu Hause betreute Kinder, stellt dieses Ferienangebot eine willkommene sowie kostengünstige Variante gemeinsamer Freizeitgestaltung mit pädagogisch geschultem Betreuungspersonal dar.

**Termine: 27. - 31. Juli, 3. - 7. August, sowie 10.-14. August**

**Die Betreuung findet Montag bis Freitag jeweils von 07.00 – 13.00 Uhr statt.  
Der Elternbeitrag pro Woche beträgt für das erste Kind € 23,- ,  
für das zweite Kind € 15,- und ab dem dritten Kind € 8,-  
Betreuungsort: je nach Bedarf in den Gemeinden der Kleinregion.**

**Anmeldungen bitte bis spätestens 15. April 2015 bei Ihrem Gemeindeamt!**



## Vermittler und Vermittlerinnen für Führungen durch das Museum „ERLAUF ERINNERT“ gesucht!



Das neue Museum der Friedensgemeinde erzählt in Form unzähliger Fotos, Dokumente und Objekte Geschichte(n) aus Erlauf und der umliegenden Region.

Um die Ausstellung für BesucherInnen jeden Alters und von nah und fern lebendiger und erfahrbarer zu machen, sucht die Gemeinde ein Team an VermittlerInnen aus Erlauf und Umgebung, die ab Mai Sonderführungen durch „ihr Museum“ machen und dabei auch eine oder andere persönliche Erinnerung und Perspektive mit einzubringen bereit sind.

Für die Betreuung des Museums „Erlauf erinnert“ – Friedensmuseum der Marktgemeinde Erlauf werden Studenten/innen, Pensionisten/innen oder andere Interessierte gesucht, die ab 15. Mai 2015 in der Zeit von Freitag 12:00 – 17:00 Uhr, Samstag 10:00 – 17:00 Uhr und Sonntag 10:00 – 16:00 Uhr vor Ort

die Besucher des Museums betreuen, Kartenverkauf und Anfragenbeantwortung übernehmen.

Angestrebt ist jeweils ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis. Die Tätigkeit kann auch in stundenweisen Abschnitten ausgeführt werden. Eine inhaltliche Einschulung erfolgt durch die Kuratoren. Interessenten jeden Alters bitte unter [erlauf@friedensgemeinde.at](mailto:erlauf@friedensgemeinde.at) oder Tel. 02757/6221 melden.

**SCHÜSTER**   
www.elektroschuster.at  bestens beraten **RED ZAC**

**Elektroinstallationen**  
**3380 Pöchlarn ■ Tel 02757 2682**

Unterhaltungselektronik   Haushaltselektronik  
Elektroinstallation   Reparaturwerkstatt

WIR LEBEN

# nachhaltig Schwing Dich aufs Fahrrad



## RADFAHREN HÄLT GESUND

Ob langsam und gemütlich oder mit zügigem Tempo – der Frühling lässt die RadlerInnen in die Pedale treten. Der Duft des Frühlings, das Vogelgezwitscher und die frischen Farben in der Natur erfreuen unsere Seele. Radfahren wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus und steigert das Wohlbefinden. Denn wer regelmäßig in die Pedale tritt, stärkt Herzmuskel und Immunsystem.

### Nachhaltigkeitstipp:

Die Hälfte aller Wege in Niederösterreich ist kürzer als 5 km. Eine ideale Strecke, um das Auto stehen zu lassen und mit dem Rad zu fahren. Das spart 0,64 kg CO<sub>2</sub>,\* schont somit das Klima und schützt die Umwelt.



*„Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig seine Geschwindigkeit zu erhöhen.“ Mahatma Gandhi*



### MACH DAS FAHRRAD FRÜHLINGSFIT

- Reifendruck kontrollieren
- Bremsen testen - sie müssen leicht zu betätigen sein und gut greifen
- Beleuchtung und Reflektoren prüfen und reinigen
- Gangschaltung prüfen – die Gänge sollen leicht und schnell einrasten, die Kette darf nicht rattern
- Kette ölen
- Schrauben prüfen und nachziehen
- Radservice in der Fachwerkstätte durchführen lassen

© Oleg Doroshin - Fotolia.com, Prascil



### Wussten Sie, dass...

- die Hungersnot 1816 und das damit verbundene Pferdesterben die Entwicklung des Fahrrades als individuelles Fortbewegungsmittel ermöglichte?
- das Hochrad auf Grund der vielen Stürze und der schweren Kopfverletzungen kurz nach seiner Erfindung vielerorts verboten wurde?
- 76 % aller österreichischen Haushalte über ein Fahrrad verfügen?
- das kleinste Elektrofaltad in eine Aktentasche passt und nur 7,5 kg wiegt?
- das leichteste Fahrrad gerade einmal 2,7 kg wiegt?
- Radfahren neben dem zu Fuß gehen als nachhaltigste und umweltschonendste Fortbewegungsart gilt?

Weitere Tipps für einen nachhaltigen Lebensstil finden Sie ab 23. März unter [www.wir-leben-nachhaltig.at](http://www.wir-leben-nachhaltig.at)



**Autofasten**  
Heilsam in Bewegung kommen

Zukunft zu erhalten.

Die Aktion Autofasten ist eine Initiative der Umweltbeauftragten der Katholischen und Evangelischen Kirche Österreichs die dazu aufruft, das eigene Mobilitätsverhalten in Richtung Nachhaltigkeit zu gestalten, um auch den nachfolgenden Generationen eine lebenswerte

Es geht dabei darum, in der Fastenzeit umwelt- und gesundheitsfreundliche Alternativen zum Autofahren auszuprobieren, d.h. gar nicht oder deutlich weniger Auto zu fahren und stattdessen Bahn, Bus, Fahrrad, Füße, Fahrgemeinschaften etc. zu nützen.

Die Aktion Autofasten stellt über ihre Homepage und Presstexte eine Plattform zum Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Motivation zur Verfügung.

Trachtenmusikkapelle

# 1. Gesellschaftsschnapsen/ Obmannwechsel

Mit dem 1. Gesellschaftsschnapsen des Musikvereins, ausgetragen im GH Nusserl, starteten wir Ende Februar deutlich früher als gewohnt ins neue Veranstaltungsjahr.

Das Preisschnapsen mit einer Kartenaufgabe von 256 Stück wurde von unserem Stabführer Markus Mayr angeregt, der aufgrund seiner Erfahrung in diesem Bereich dankenswerterweise die Hauptorganisation übernahm. Mit entsprechendem Einsatz wurde eine Palette ansprechender Preise zusammengetragen und sämtliche Karten unter die Leute gebracht. Das Turnier spielte über mehrere Runden im KO-System, wobei die Gegner zuvor per Los zu ermitteln waren. Vonseiten der Spieler wurde vor allem die professionelle und rasche Durchführung gelobt. In unter 5 Stunden war das Finale erreicht



und kurz darauf durften sich die 4 verbleibenden Spieler über den Hauptpreis in Form einer stattlichen Gesamtsumme von über 1.100 Euro freuen. Nach den vielen positiven Rückmeldungen ist mit einer Weiterführung im nächsten Jahr zu rechnen.

## Vorstand neu gewählt



In diesem Jahr wurde unsere Jahreshauptversammlung inklusive Neuwahl erst Anfang März im GH Schiffmeister abgehalten. Hauptgrund für den späten Termin war, dass ich nicht mehr für den Vorstand kandidiert habe und erst ein Nachfolger gesucht werden musste.

Nachdem ich beruflich die Möglichkeit bekommen habe für einige Zeit ins Ausland zu gehen und mich nach reiflicher Überlegung auch dafür entschieden habe, war für mich klar, dass ich den Posten des Obmanns nach 4 Jahren nicht mehr weiter ausüben kann.

Diese vergangenen 4 Jahre sind dabei relativ rasch vergangen und ich getraue mich zu sagen, dass die anfangs großen Schuhe des Obmanns nach dieser „Einarbeitungszeit“ sehr gut gepasst haben.

Die Suche nach einem Nachfolger gestaltete sich

schwieriger als anfangs gedacht. Die Verantwortung für einen Verein ist verständlicherweise nicht jedermanns Sache, da sie sowohl mit Pflichten als auch mit (teils gesetzlichen) Risiken und Zeitaufwand verbunden ist. Ich bin froh, in Markus Mayr einen Kandidaten gefunden zu haben, der sich des-

sen bewusst ist und außerdem bereits Obmann-Erfahrung mitbringt.

Zur Jahreshauptversammlung selbst fanden sich fast alle Mitglieder des Musikvereins ein. Nach einem filmisch dargestellten Jahresrückblick und den Berichten wurde die Wahl von Bürgermeister

Ich wünsche dem neuen Vorstand alles Gute und hoffe, dass sie begonnene Projekte weiterführen sowie auch eigene Ideen zur Umsetzung bringen werden.

Abschließend bedankte ich mich für die Unterstützung, die mir während meiner Zeit als Obmann von allen Seiten gewährt wurde.

Raphael Kreuzer

Bernhard Kerndler durchgeführt, wobei der neue Vorstand mit deutlicher Mehrheit beschlossen wurde.

**Neu im Vorstand sind Markus Mayr als Obmann, Marcel Rauch als stellvertretender Kapellmeister und Christian Brandhofer, welcher Elisabeth Schadner als Schriftführer nachfolgt.**

## Tage der Blasmusik



In gewohnter Weise findet der „Tag der Blasmusik“ auch in diesem Jahr wieder am Abend des 30. April, am Vormittag des 1. Mai sowie am Fronleichnamstag, dem 4. Juni, statt.

Mit klingendem Spiel ziehen wir dabei von Haus zu Haus und bitten um eine Spende für den Musikverein.

Der dabei gesammelte Spendenbetrag wird für die Reparatur und Neuanschaffung von Instrumenten, Trachten und Noten, sowie für die Ausbildung von JungmusikerInnen und den Erhalt des Musikheims verwendet.

## Stellenausschreibung

### MitarbeiterIn für die Tourismusinformation in Ybbs

Geringfügig (Mai bis September)

#### Aufgaben:

Gästeinformation, Zimmervermittlung, Werbemittelversand, Recherchen und allgemeine Büro-tätigkeiten

#### Persönliche und fachliche Anforderungen:

Abgeschlossene Touristische Ausbildung oder Berufserfahrung in ähnlicher Position, gute Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachen von Vorteil; gute Regionskenntnisse wünschenswert, hohe Kommunikationskompetenz und hohe Service- und Kundenorientierung

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Position (Bruttogehalt für geringfügige Beschäftigung € 405,98) geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie uns bitte bis spätestens 26. März 2015 zukommen lassen.

Donau Niederösterreich Tourismus GmbH  
z.H. Barbara Korb, Schlossgasse 3, 3620 Spitz/Donau; E-Mail: [barbara.korb@donau.com](mailto:barbara.korb@donau.com),  
[www.donau.com](http://www.donau.com)

KJK

## Jugendausflug zum Bogenschießen im 3D-Parcours in Yspertal



Wir laden alle Jugendlichen ab 15 Jahren zum gemeinsamen Ausflug ein.

Unser diesjähriges Ausflugsziel ist die Waldviertler Gemeinde Yspertal, wo die Mitglieder des Bogensportvereins einen Parcours mit dreidimensionalen Abschuss-Zielen errichtet haben. Die sehr authentisch nachgebauten Tierattrappen sind in über 30 Stationen entlang einer ungefähr 4 km langen Wanderung durch die umliegenden Wälder und Wiesen angebracht.

Am Samstag, den 18. April 2015, treffen wir uns um 13.00 Uhr am Kirchenplatz und fahren gemeinsam in Fahrgemeinschaften nach Yspertal. Dort werden wir uns die Ausrüstung im Vereinshaus ausleihen, einige Übungsschüsse vornehmen, dann den Parcours absolvieren und dabei den Tagessieger ermitteln.



Am Heimweg kehren wir im Gasthaus Haselböck in Münichreith ein um in gemütlicher Runde mit gutem Essen und köstlichem Haselbräu in den Abend zu starten.

**Abfahrt: 13.15 Uhr**

**Rückkunft: ca. 21.00 Uhr**

**Ausflugsbeitrag: 13,- €/Person**

**Anmeldung bis 12. April 2014 bei**

**Maximilian Dovalil unter 0699 1338 1171.**

## KJK beim Faschingsumzug 2015

Zum x-ten Mal in Folge nahmen wir am Faschingsumzug teil.



Voller Tatendrang und Motivation gingen wir als KJK-Basketballer an diesem Samstag heran. Die Mitglieder arbeiteten bis spätabends an den 3 Wochenenden davor am Wagen und konnten so einerseits das Publikum begeistern und andererseits den 5. Platz erzielen.

Der KJK hatte am Umzug viel Spaß und freut sich aufs nächste Jahr.

Gemeinsam weniger zahlen für Strom und Gas!

**ENERGIEKOSTEN STOP**  
Eine Aktion des Vereins für Konsumenteninformation

[www.energiekosten-stop.at](http://www.energiekosten-stop.at)

## TC Wurz Krummnußbaum Mannschaftsmeisterschaft



Der TC Wurz Krummnußbaum wird heuer das erste Mal in der Vereinsgeschichte mit drei Herrenmannschaften in den Kreisligen aufspielen. Die Herren 1 werden nach ihrem Aufstieg ab Mai in der Kreisliga B aufschlagen, die ebenfalls aufgestiegenen Herren 2 in der Kreisliga D, die neuformierten Herren 3 in der Kreisliga F.



### Bronze für Zeiler bei den ÖM U16

Christof Zeiler (im Bild mit Headcoach Helmut Fellner, taf-tennis academy), seit Herbst offiziell U16 und damit Jahrgangsjüngerer in dieser Altersklasse, konnte bei den im Jänner in Neudörfel stattfindenden Staatsmeisterschaften eine weitere Medaille nach Krummnußbaum holen.

Nach großartigem Turnierverlauf musste er sich erst im Semifinale dem späteren Staatsmeister Gabriel Huber (Tirol) geschlagen geben und schnappte sich damit die Bronzemedaille.

[www.tc-krummnussbaum.at](http://www.tc-krummnussbaum.at)  
[www.facebook.com/tckrummnussbaum](https://www.facebook.com/tckrummnussbaum)

### Tischtennis

## Bundesliga-Know-How im Nibelungengau



Die Leistungssportler des Österreichischen Bundesheeres (ÖBH), Simon Pfeffer (20) und Stefan Leitgeb (20), besuchten letzten Montag unter der Obhut von Oberst Eckelsberger und Vizeleutnant Bleier die Sektion Tischtennis der Sportunion Nibelungengau.

Die Spieler der Sektion hatten die einmalige Gelegenheit mit den Spitzenathleten des HSZ Südstadt zu trainieren. Die beiden - in der 1. Bundesliga spielenden - erfolgreichen Nachwuchstalente standen danach Rede und Antwort zu Fragen wie Trainingsintensität, mentale Stärke, Ernährung, etc.

Viele Zuschauer nutzten diese Gelegenheit und konnten sich in der Halle der NNÖ MS Krummnußbaum von der enormen Ballbeherrschung sowie der unglaublichen Antizipation und Beinarbeit der Gastspieler überzeugen.

Die Sportunion Nibelungengau, unter Vorsitz der Präsidenten OSR Dir Robert C. Rausch und Prokurist Johannes Röster, sowie Sektionsleiter Klaus Faltner bedanken sich herzlich bei den Verantwortlichen des ÖBH für die gelungene Veranstaltung.

## 8. BABY- und KINDERBASAR

Samstag, 21. März 2015, 14.00 – 16.00 Uhr  
Feuerwehrhaus Ornding

**Annahme:**

SA, 21. 03. 2015, 9.00 – 11.00 Uhr

**Abholung & Auszahlung:**

SO, 22. 03. 2015, 9.00 – 10.00 Uhr



Der „Dorfverein Lebendiges Ornding“ und die MUKI-Runde Ornding verkaufen für Sie Ihre Kindersachen und geben Ihnen die Möglichkeit selbst günstige Schnäppchen zu ergattern! Außerdem werden Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken verwöhnt.

**JA bitte:**

Baby- und Kinderspielzeug, Lego, Bücher, CDs, DVDs, Babyausstattung (zB Kinderwagen, ..), Sommersportartikel (Rad, Roller, Tretfahrzeuge, ...), Gewand für Frühjahr + Sommer, Umstandsmode, ...

**NEIN danke:**

Stofftiere, Winterbekleidung und -artikel, Werbespielzeug (McDonalds, Überraschungseier, ...), kaputte, schmutzige oder unvollständige Waren

Für die Warenlieferung bitte unbedingt ANMELDEN und Listen + Infos bei Fam. Komarek anfordern – kom3@gmx.at bzw. 0699 81 66 46 22. Alle Waren sind lt. Vorgabe zu beschriften.



Ab € 25,- Einkauf 1 Kaffee gratis!

Der Spielplatz wurde mit dem bisherigen Reinerlös erweitert – www.ornding.at

Für abgegebene Ware wird keine Haftung übernommen. 10% des Verkaufspreises und nicht abgeholte Waren werden dem Veranstalter gespendet.



**EINLADUNG ZUM VORTRAG**

### DIE PUBERTÄT, EIN GEFÜHLSGEWITTER

EIN VORTRAG WIE ELTERN DIESE ENTWICKLUNGSPHASE GEMEINSAM MIT IHREM KIND GUT BEWÄLTIGEN KÖNNEN!  
ALTERSGRUPPE: 12-15 JAHRE

**am Mittwoch, 29. April, 18.30 Uhr**

im Gasthaus Mostlandl in Erlauf

**Referentin: Mag. Martina Mondl**  
Klinische und Gesundheitspsychologin, Kinderpsychologin

Auf Ihr geschätztes Kommen freut sich  
GR Magdalena Köck (Gesunde Gemeinde Erlauf)

[www.noetutgut.at](http://www.noetutgut.at)



### Herta Zeilinger & Sylvia Figl

Weigelspergasse 4/ 3380 Pöchlarn  
Terminvereinbarungen: 02757 20137

[www.fuehldichgut.at/](http://www.fuehldichgut.at/) office@fuehldichgut.at

## CRANIO SACRALE KÖRPERARBEIT – AROMAWICKEL – POWER PLATE

**CRANIO SACRALE BEHANDLUNG** bei akuten und chronischen Beschwerden: Nacken- und Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen, Stress- und Erschöpfungszustände, Schlafstörungen

**AROMAWICKEL** - für jedes Figurproblem gibt es die richtige Methode: Das Gewebe wird entgiftet und entschlackt, die Haut dadurch glatt und straff und Cellulite wird abgebaut.

**POWER PLATE - AKTION für Neukunden!**  
gezieltes Ganzkörpertraining – zur Figurstraffung, Verbesserung der Kraft, Beweglichkeit und Körperhaltung, Gewichtsreduktion durch Steigerung des Grundumsatzes; effektiv einsetzbar bei: Rückenbeschwerden, bei Bandscheibenvorfällen, Muskelaufbau, Osteoporosevorbeugung; Beckenbodenkräftigung und Rückbildungstraining

In unserem Studio werden noch folgende Behandlungen und Produkte angeboten:

Holistic Pulsing Massagen, Bachblüentherapie, Figur- und Körperpflegeprodukte von Fa.Styx und Wiener Kosmetik

**Gesundheit und Wohlbefinden ist keine Frage des Alters.**

**Wir möchten Sie unterstützen, dass Sie sich in jedem Alter fit, schön und vital fühlen.**

Ärgst du dich über ein ...

# LANGSAMES INTERNET?



**HOTLINE**  
02754 / 6249

## Dann brauchst' Bauer-Glasfaser-Power!

Profitieren Sie von einem schnellen und top-preiswerten Internet mit **CATV BAUER-GLASFASER-POWER!**

Noch bis 31. Mai 2015 alle Aktions-Vorteile sichern:

- ✓ kostenlose Herstellung im bestehenden Kabelnetz
- ✓ 1 Monat gratis testen

### CATV BAUER

Kabelfernsehen-Internet-Telefonie-Elektroanlagenbau



WERBEWERKS.at

[www.catv.at](http://www.catv.at)

## Makler mag man eben!

Was Sie schon immer über RE/MAX Immobilienvermittler wissen wollten – oder sollten ...



**RE/MAX – wir checken das für Sie!**

Foto: RE/MAX

„Alles, nur keinen Makler!“ Solche Aussagen hören auch wir von RE/MAX öfter, wenn es um Immobilientransaktionen geht. Und erschrecken dabei. Was haben wir falsch gemacht? Haben wir Erwartungen geweckt, die wir nicht erfüllen konnten?

„Makler sperren Häuser auf und halten anschließend die Hand auf.“ Falls Sie diesen Eindruck vom Berufsbild des Immobilienvermittlers haben, werden wir Sie ENTÄUSCHEN. Ein Haus im Wert von 150.000 Euro, eine Wohnung um 90.000 Euro oder ein Grundstück um 50.000 Euro zu verkaufen ist kein Kinderspiel – besonders dann, wenn man den BESTMÖGLICHEN PREIS dafür erzielen will.

Fakt ist: Die professionellen Immobilien-Vermittler von RE/MAX sind ihr Geld wert. Wer bedenkt den zeitlichen Aufwand, das nötige Fachwissen rund um Bauen, Steuern oder eine gesicherte Finanzierung und notarielle Abwicklung? Wenn es um Werte geht, die für die meisten Menschen eine Lebensentscheidung bedeuten, sollte zu Beginn das Gespräch mit einem Profi stehen. Denn die Profis von RE/MAX bieten eine Dienstleistung mit Rundum-Service, von der Objektaufbereitung über aktives Marketing bis zur sicheren Kaufpreiszahlung. Die Provision fließt nur im Erfolgsfall – wenn Ihre Immobilie verkauft ist. Und diese wird kein Thema sein, wenn der erzielte Preis stimmt.

Wir vom RE/MAX Büro Wieselburg beraten Sie gerne. Melden Sie sich unter 07416 / 529 39 oder per Mail: [wieselburg@remax-immoteam.at](mailto:wieselburg@remax-immoteam.at)



# WIR REALISIEREN TRÄUME

## UND PLANEN NACH IHREN VORSTELLUNGEN



*Die Besonderheit des Konzepts liegt in unserer Flexibilität!*

- Ein Ansprechpartner
- Individuelle Planung und Gestaltung
- Massiv- oder Holzbauweise
- Fixtermin
- Fixpreis
- Betreuung von der Planung bis zur Endfertigung
- Kompetente Fachberatung
- Ausbaustufe nach Wunsch



- Wohnhaus-Neubau
- Um-, Zu- und Ausbauten
- Sanierungen
- Dachgeschoßausbauten
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Außenanlagen
- Unterstützung bei Behördenwegen
- Energieausweisberechnung



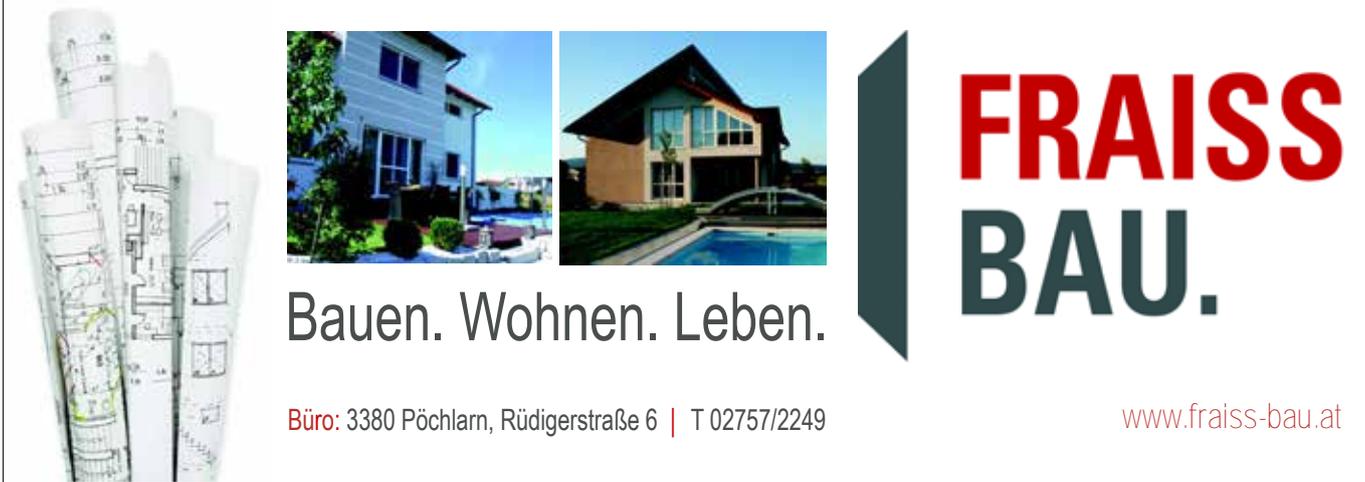
**Jürgen Halbartschla**  
Baumeister, Beratung Clever  
Ellershofstr. 1, 3251 Purgs  
Tel.: 07489/2702-60  
Dorfstr. 45, 3382 Loosdorf/Ro  
Tel.: 02754/6456-31  
Mobil: 0676/83 909 303  
[baumeister@mostvmitte.rh.at](mailto:baumeister@mostvmitte.rh.at)



**Leopold Gassner**  
Bautechnischer Zeichner  
Tel.: 07489 2702-93  
[leopold.gassner@mostvmitte.rh.at](mailto:leopold.gassner@mostvmitte.rh.at)



**Philipp Schoder**  
Bautechnischer Zeichner  
Tel.: 07489 2702-93  
[philipp.schoder@mostvmitte.rh.at](mailto:philipp.schoder@mostvmitte.rh.at)



**FRAISS  
BAU.**

Bauen. Wohnen. Leben.

Büro: 3380 Pöchlarn, Rüdigerstraße 6 | T 02757/2249 [www.fraiss-bau.at](http://www.fraiss-bau.at)



**photovoltaik  
systeme**

ELEKTRO - WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9  
Tel./Fax +43 2757-21 366  
E-Mail: [info@photovoltaik-systeme.at](mailto:info@photovoltaik-systeme.at)  
[www.photovoltaik-systeme.at](http://www.photovoltaik-systeme.at)

Beratung  
Planung  
Montage  
Förderung

---

**glasereiwinter**  
Ges.m.b.H.

**Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß**

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9  
Tel./Fax: 02757/25 67  
E-Mail: [glasereiwinter@aon.at](mailto:glasereiwinter@aon.at) [www.glasereiwinter.at](http://www.glasereiwinter.at)

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1  
Tel./Fax: 02752/52 009  
E-Mail: [glasereiwinter-melk@aon.at](mailto:glasereiwinter-melk@aon.at)

Neuverglasung  
Reparaturverglasung  
Bilderrahmen  
nach Maß

**Meine EIGENHEIMVERSICHERUNG**  
Mein Versicherungsmakler mit dem besten Angebot!



**RV RAINER  
VOGELMANN**

AKADEMISCHER  
VERSICHERUNGSKAUFMANN  
VERSICHERUNGSMAKLER

**die  
makler  
gruppe**

[rv-versicherungsmakler.at](mailto:rv-versicherungsmakler.at)  
3380 Pöchlarn



# OSTERKAFFEE



des Singvereines Krummnußbaum  
im Musikheim

## Sonntag, 22. März 2015

09.30-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Verkauf von Palmbuschen und Mehlspeisen  
Kaffeehausbetrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### S e k t i o n T i s c h t e n n i s

Einladung zum 5. Tischtennisturnier  
für Vereins- und HobbyspielerInnen

**Wann:** am Samstag, den 21. März 2015

**Wo:** NNÖ Mittelschule in 3380 Pöchlarn  
Nibelungenstraße 5 (Zugang über Gebäuderückseite)



| Bewerbe   | Nenngeld           | Beginn       |
|---|--------------------|--------------|
| 1) Hobby Erwachsene (kein MS-Spiel seit 3 Jahren) | € 5,-              | ca 09.00 Uhr |
| 2) Hobby Nachwuchs (bis Jg 1997)                  | € 4,-              | ca 10.00 Uhr |
| 3) Hobby Doppel (wird gelost)                     | € 4,-              | ca 11.00 Uhr |
|   | Siegerehrung Hobby |              |
| 4) Verein bis 900 RC-Punkte (+Hobbyspieler)       | € 5,-              | ca 13.00 Uhr |
| 5) Verein bis 1200 RC-Punkte                      | € 5,-              | ca 14.00 Uhr |
| 6) Offene Klasse                                  | € 5,-              | ca 14.30 Uhr |
| 7) Offenes Doppel (wird gelost)                   | € 5,-              | anschließend |

**Modus:** Gruppenspiele mit anschließendem KO-Bewerb. Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Regeln des ÖTTV-Handbuchs. Gespielt wird auf mindestens 8Tischen in abgetrennten Boxen je nach Teilnehmerzahl.

**Hinweis:** Teilnahme an maximal zwei Einzel- und einem Doppelbewerb gestattet. Barrierefreier Zugang möglich! **Als Stichtag für RC-Punkte gilt der 15. März 2015.**

**Preise:** Pokale/Medaillen für die ersten 3 jeden Bewerbes

**Anmeldungen bis 18. März 2015** an [tischtennis@utt-nibelungengau.at](mailto:tischtennis@utt-nibelungengau.at) oder 0680/3104046 oder GH Gollingerhof unter 02757/2371 (Meldungen bis eine halbe Stunde vor Beginn nur bei freien Plätzen)

**Infos auch unter [www.utt-nibelungengau.at](http://www.utt-nibelungengau.at) !!**



**Buffet fürs leibliche Wohl vorhanden!**

Betreten der Halle nur mit  
Hallenschuhen mit weißer Sohle!  
Der Veranstalter haftet nicht bei  
Unfall oder Diebstahl.



Impressum: Verleger und Eigentümer: Marktgemeinde Krummnußbaum, Rathausstraße 8, 3375 Krummnußbaum;  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler, eigene Vervielfältigung

